

**Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Josef, Treptow-Köpenick,  
Gemeinde St. Josef**

**Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 24.01.2020**

Ort: St. Josef; Beginn: 19 Uhr; Ende: ca. 21:15 Uhr

Teilnehmer: Diakon Alfons Eising, Uwe Klawitter (Sitzungsleitung), Lucia Grabandt, Andreas Netzel, Anne-Maria Wahlicht, Anette Matz, Bernd Franke

**Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung und geistlicher Impuls**
- 2. Annahme des Protokolls der Sitzung vom 08.12.2019 und Organisation der zukünftigen Protokollführung**
- 3. Berufungen von zwei weiteren Mitgliedern des Gemeinderates**
- 4. Organisation des Gemeinderates/ Arbeit in Ausschüssen**
- 5. Vernetzung und Einbindung von nicht vertretenen Gruppen der Gemeinde**
- 6. Sammeln von Schwerpunktthemen**
- 7. Sonstiges und Termine**
  - 7.1 Fasching am 15.02.2020 um 19 Uhr**

**TOP 1:**

Diakon Alfons Eising begrüßte die Anwesenden und hielt einen geistlichen Impuls.

**TOP 2:**

Das Protokoll der Sitzung vom 08.12.2019 wurde mit der Bedingung angenommen, dass unter TOP 3 „St. Antonius“ zu St. Josef korrigiert wird. Zukünftig werden abwechselnd Andreas Netzel und Lucia Grabandt die Protokollführung übernehmen.

**TOP 3:**

Mit Bernd Franke lag ein Vorschlag der Kolping-Familie für eine Vertretung im Gemeinderat von St. Josef vor. Durch offene Wahl wurde Bernd Franke einstimmig in den Gemeinderat von St. Josef berufen. Bernd Franke ist gem. §9 Absatz I, Buchstabe e stimmberechtigtes Mitglied des Gemeinderates von St. Josef.

Für das dritte Mitglied, welches in den Gemeinderat berufen werden kann, wird Alfons Eising bei den jungen Familien nach möglichen Kandidaten fragen.

**TOP 4:**

Durch Alfons Eising wurde ein Modell zur Arbeit in Ausschüssen vorgestellt, welches sich an den Grundpfeilern der Kirche (Caritas, Verkündigung/Liturgie, Kinder/ Jugend, Gemeinschaft) orientiert. Jedes Gemeinderatsmitglied soll sich in einem Sachausschuss einbringen. Diese Ausschüsse sind auch für andere Mitglieder der Gemeinde offen, im Übrigen sollen weitere Mitglieder, insbesondere auch für die Leitung der Ausschüsse, gewonnen werden. Die Mitglieder der Ausschüsse dürfen

grundsätzlich auch an den Gemeinderatssitzungen teilnehmen, da diese öffentlich sind. Sie verfügen aber über kein Stimmrecht. In Zukunft sollen die Protokolle und Einladungen der Gemeinderatssitzungen, bei Bedarf der Ausschuss-Mitglieder, auch an diese gesendet werden. Die Sachausschüsse treffen sich nach Bedarf von anliegenden Themen. Im Ausschuss „Liturgie“ beteiligen sich Frau Anette Matz und Frau Anne-Maria Wahlicht, im Ausschuss „Kinder und Jugend“ Andreas Netzel und Lucia Grabandt, im Ausschuss „Caritas“ Alfons Eising und Bernd Franke, sowie sich im Ausschuss „Gemeinschaft“ Uwe Klawitter einbringt. Die nicht gewählten Kandidaten der Gemeinderatswahl werden von Alfons Eising zur Mitarbeit in den Ausschüssen befragt.

#### **TOP 5:**

Alle Mitglieder des Gemeinderates versuchen zu den vertretenden und nicht vertretenden Gruppen Kontakt aufzunehmen und Präsenz zu zeigen, um einen besseren Kontakt von Gemeinderat und Gemeinde zu erreichen.

Insbesondere soll die Krabbelgruppe eine engere Begleitung erfahren, welche sich beispielsweise in der Vorbereitung des Raumes, einem geistlichen Impuls oder dem Anwerben von neuen Ehrenamtlichen darstellt. Frau Anne-Maria Wahlicht und Lucia Grabandt sind dafür verantwortlich.

#### **TOP 6:**

Zur Bürgerplattform wird der Kontakt über engagierte Vertreter aus der Gemeinde gehalten, eine Vertretung durch die Mitglieder des Gemeinderates erscheint nicht notwendig.

Der Themenkomplex Öko-Faire-Gemeinde bleibt weiterhin ein Thema, welches jedoch durch ein eigenes Team, angeleitet durch Alfons Eising außerhalb des Gemeinderates bearbeitet werden soll.

Darüber hinaus soll das Thema von zusätzlichen Fahrradständern nicht aus den Augen geraten, jedoch müssen Nachfragen aus der Gemeinde zu vernehmen sein.

Außerdem wird angeregt, sich Gedanken über mögliche Veränderungen im Falle des Wegfalls einer Priesterstelle im pastoralen Raum zu machen, um Visionen zu entwickeln und gegebenenfalls vorbereitet zu sein.

Im Übrigen wird es in Zukunft ein Schwerpunktthema für jede Sitzung geben.

#### **TOP 7:**

Es lag eine Anfrage für eine Finanzierung aus den Geldern des Begegnungscafés vor, dessen Kasse der Gemeinderat verwaltet. Es sollten zwanzig neue Gotteslobe für Friedrichshagen gekauft werden, in einem Budget von 400,- Euro. In offener Abstimmung wurde dem Antrag mit sechs Stimmen zugestimmt, es gab eine Enthaltung. Die Finanzierung der zwanzig Gotteslobe wurde genehmigt.

Zum Fasching am 15.02.2020 ab 19 Uhr in St. Josef wird herzlich eingeladen. Diese Einladung gilt auch für Mitglieder der anderen Gemeinde, die die Karten ebenso erwerben können.

Am 06.03.2020 um 16:30 Uhr findet der Weltgebetstag in St. Franziskus statt. Auch dazu eine herzliche Einladung.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 27.03.2020 um 19 Uhr in St. Josef statt.

gez. Lucia Grabandt  
Protokollführerin der Sitzung